

## Rundbrief-Informationen und -Beiträge zum GM - Spittwitz

**Jahr Rbf. Informationen / Beitrag**

---

**2002 75 Spittwitz  
(02633, Gemeinde Göda, Landkreis Bautzen)**  
Am Ortsausgang von Spittwitz (Neuspittwitz/Schwarzwasser) in Richtung Bischofswerda steht ein Königlich-sächsischer Halbmeilenstein fast völlig im Erdreich versunken. Das Straßenbauamt Bautzen wurde im Rahmen der dortigen Bauarbeiten um die Hebung des Steines und evtl. Restaurierung gebeten.  
(Info.: Eberhard Schmitt, Bautzen und André Kaiser, Kurort Hartha)  
Rundbrief Nr. 75, Juni 2002.

**2002 76 Spittwitz  
(02633, Gemeinde Göda, Landkreis Bautzen)**  
Der KSM Halbmeilenstein und Ganzmeilenstein (Kilometerstein) an der B 6 wurden durch die Straßenmeisterei Bischofswerda des Straßenbauamtes Bautzen am 10./11 Juni 2002 geborgen und eingelagert. Die Restaurierung und Neuaufstellung ist geplant.  
(Info.: Straßenmeisterei Bischofswerda, Herr Gottlöber und André Kaiser, Kurort Hartha)  
Rundbrief Nr. 76, November 2002.

**2023 100 Spittwitz  
(02633, Gemeinde Göda, Landkreis Bautzen)**  
Der Ganzmeilenstein zwischen Spittwitz und Göda und der Halbmeilenstein vom Ortseingang Spittwitz aus Richtung Bischofswerda von der S 111 wurden nach der Bergung aus der alten Straßenmeisterei Bischofswerda von der freiberuflichen Steinbildhauerin Maria Kaiser, im Auftrag und unterstützt von der Straßenmeisterei restauriert und von einem örtlichen Baubetrieb jeweils in der Nähe vom letzten Standort wieder aufgestellt. Die Beschilderung steht noch aus.



*Ganzmeilenstein Spittwitz  
Foto: Maria Kaiser*



*Halbmeilenstein Spittwitz  
Foto: Maria Kaiser*

(Info.: Maria Kaiser, Medingen und André Kaiser, Grillenburg)  
Rundbrief Nr. 100, Dezember 2023

